

**Zuschauertribüne in Abu Dhabi - Begeisterung sieht anders aus...**

(Foto: Sportfot GCT)

**Abu Dhabi. Das erste große Springen beim Finale der Global Champions Tour in Abu Dhabi gewann der Franzose Roger-Yves Bost vor Christian Ahlmann.**

In einem wahrlich nicht ausgesprochen ästhetischen Ritt gewann der Franzose Roger-Yves Bost (47) im Emirat Abu Dhabi das erste höher dotierte Springen beim Finale der Global Champions Tour. Bost, Landesmeister 1988 und 1997, siegte im Stechen um die Prämie von 18.975 Euro auf Nikyta d`Elle mit einer Dreiviertelsekunde Vorsprung auf Christian Ahlmann (37) aus Marl auf Asca Z (11.500). die nächsten Plätze nach ebenfalls fehlerfreien Runden in der Entscheidung unter dem Nachthimmel des kleinen Scheichtums belegten Frankreichs Ex-Europameister Kevin Staut auf Cheyenne (8.625), Team-Olympia-Zweiter Maikel Van Der Vleuten (Niederlande) auf Eureka (5.750) und Johannes Ehning (Borken) auf der neunjährigen Stute Cayenne (3.450).

Das Stechen hatten 14 Reiter erreicht, erster in der Entscheidung war Christian Ahlmannm, der einen schönen Ritt hinlegte. Ludger Beerbaum (Riesenbeck) verpasste wegen eines Zeitfehlerpunktes auf der Schimmelstute Chiara das Stechen.